

Schützen suchen die Besten

Am 17. September findet der entscheidende Durchgang der Stadtmeisterschaften statt

LENGERICH. Die Mannschaft des Intrup-Niederlengericher Schützenverein führt das Feld an. Werden die Schützen um Manfred Stockmeier nun auch den Titel des besten Teams in Lengerich holen? Und was ist mit Serienmeister Holger Mairose? Setzt er nach dem ersten Schießen, das für ihn im Mittelfeld endete, nun zur Aufholjagd an? Am Sonntag, 17. September, findet im Scheibenstand des Schützenvereins Wechte der zweite und entscheidende Durchgang um die Stadtmeisterschaft der Schützen

statt. Dann werden sich Antworten finden auf diese offenen Fragen.

Als Achtplatzierte darf die Wechter Mannschaft auf eigenem Stand beim Liegendschießen vorlegen. Ob der Heimvorteil zum Segen oder zum Fluch werden wird, bleibt abzuwarten. Ein Rückstand von acht Ringen auf die Erstplatzierten Intruper ist aufzuholen. Zeigen wird sich auch, ob die Reihenfolge durch die Ergebnisse des zweiten Durchgangs wie so oft noch ordentlich durcheinander gebracht wird.

Die Reihenfolge nach dem ersten Schießen ist wie folgt:

1. Intrup (188 Ringe), 2. Vortlage (186), 3. Antrup (185 10x10), 4. Hohne-Ost (185 9x10), 5. Schollbruch (184), 6. Aldrup (183), 7. Ringel (181), 8. Wechte (180), 9. Exterheide (178), 10. Settel (176), 11. Hohne-Niedermark (175). Vom ersten bis zum elften Platz sind es somit lediglich 13 Ringe.

Im Einzelwettbewerb sind die Chancen für viele Schützen noch gut, den Adler zu gewinnen. Zu erwähnen sind die Spitzenreiter Henner Stockmeier vom Schüt-

zenverein Intrup und Christian Mathews aus Ringel mit je 49 Ringen. Markus Schuckert (Antrup), Jörg Barkmann (Schollbruch) und Kordula Utsch (Hohne-Ost) folgen mit je 48 Ringen.

Die Mannschaften gehen unter Aufsicht des ersten Oberschießwartes Udo Riesenbeck und der zweiten Oberschießwartin Susanne Führbaum wie folgt an den Start: 10 Uhr Wechte, 10.30 Uhr Antrup, 11 Uhr Hohne-Ost, 11.30 Uhr Intrup, 13 Uhr Ringel, 13.30 Uhr Hohne-Niedermark, 14 Uhr Aldrup, 14.30 Uhr Vortlage, 15 Uhr

Settel, 15.30 Uhr Schollbruch und 16 Uhr Exterheide. Das Einschießen zu den vorgenannten Zeiten ist jeweils eine halbe Stunde vorher. Die Auswertungskommission wird laut Pressemitteilung von den Vereinen Settel, Vortlage und Wechte gestellt.

Welche Mannschaft und welcher Schütze zum Schluss Pokal, Adler und Auszeichnungen erhalten wird, wird ab circa 17 Uhr bei der Pokalverleihung bekanntgegeben. Es wird um eine rege Beteiligung gebeten (in Schützenuniform).